

[Read free] Langzeitarchivierung: Methoden zur Erhaltung digitaler Dokumente

Langzeitarchivierung: Methoden zur Erhaltung digitaler Dokumente

Von Uwe M Borghoff, Peter Rüdig, Jan Scheffczyk, Lothar Schmitz
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #2199461 in BcherVerffentlicht am: 2003-09-18Einband: Gebundene Ausgabe283 Seiten | File size: 24.Mb

Von Uwe M Borghoff, Peter Rüdig, Jan Scheffczyk, Lothar Schmitz : **Langzeitarchivierung: Methoden zur Erhaltung digitaler Dokumente** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Langzeitarchivierung: Methoden zur Erhaltung digitaler Dokumente:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Buch zum Thema - Borghoff u.a.: LangzeitarchivierungVon Marc HoubenDieses Buch fhrt umfassend in den

gesamten Problembereich der Langzeitarchivierung von elektronischen Dokumenten ein. Dr. Leskien, Generaldirektor der Bayerischen Staatsbibliothek, spricht in seinem Geleitwort zudem von Langzeitverfügbarkeit und weist so zu Recht auf einen weiteren Aspekt hin: zum einen muss es das Ziel sein, Daten, Bilder, Dokumente usw. verlässlich und dauerhaft zu archivieren, zum anderen soll aber auch der Anspruch erfüllt werden, Wissen in einer digitalen Welt sofort verfügbar machen zu können. Wissen und Bildung sind nicht zuletzt die Grundpfeiler einer modernen Industrie- und Dienstleistungsgesellschaft und als solche in den Rang eines Produktionsfaktors aufgestiegen. Wissen wird heute aber in erster Linie elektronisch gespeichert und ist dadurch in seinem materiellen Bestand weit mehr gefährdet als in den Jahrhunderten zuvor. Langzeitarchivierung ist immer noch Grundlagenarbeit und wird in Deutschland von Wissenschaftlern der verschiedensten Disziplinen und den Bibliothekaren der Hochschulbibliotheken betrieben. Entsprechend gründlich werden in diesem Buch alle wesentlichen Bereiche eingeführt, die bei einer Lösung der Langzeitarchivierung eine Rolle spielen könnten und derzeit in der Diskussion sind. Der Leser wird mit der generellen Problematik der Langzeitarchivierung digitaler Dokumente vertraut gemacht, dann in das OAIS-Referenzmodell für elektronische Archive eingeführt und lernt zwei grundlegende Lösungskonzepte, das der Migration und der Emulation, kennen. In den weiteren Kapiteln gehen die Autoren auf die Frage der semantischen Beschreibung von Dokumenten ein und stellen die gängigen Dokumentenbeschreibungssprachen (TIFF, PDF, XML) vor. Die Autoren stellen schließlich einen vierstufigen, kombinierten Lösungsansatz vor, mit dem sie dem Problem der Langzeitarchivierung begegnen wollen. Den Abschluss bildet ein praktischer Teil, in dem konkrete Umsetzungen beschrieben werden. Es werden die verschiedenen Ansätze der Metadatenauszeichnung in der Praxis und die laufenden Projekte der Migration und Emulation vorgestellt. Fazit: Dieses Buch ist für alle geeignet, die eine fundierte Einführung in die Fragen und Probleme der Langzeitarchivierung erwarten. Es ist aber kein Buch, das mit abschließenden Konzepten aufwartet. Für die Unternehmen ist das Thema zumeist Neuland. Sie können sich zunächst an den Ansätzen der Wissenschaft orientieren und müssen in der Folge ihren eigenen Lösungsweg - passend zu ihren Problemen und Ansprüchen, die andere als die der Wissenschaft sind - entwickeln. Hierzu erhalten sie eine gute Grundlage, was dieses Buch sehr empfehlenswert macht.

0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. gibt Einblick in mehrere Wissensgebiete

Von Steffen Mazanek

Hierbei handelt es sich um ein durchaus zu empfehlendes Buch, da es Einblicke in mehrere Wissensgebiete gibt und diese zum Thema Langzeitarchivierung in Bezug setzt. Allerdings ist dieser Vorteil auch zugleich Nachteil, denn manchmal fehlt etwas die Tiefe. Dies wird jedoch durch Verweise ausgeglichen. Informatiker, die sich dieses Buch kaufen, müssen sich der Tatsache bewusst sein, dass es ein Buch auch für den Ottonormal-User ist. Es ist also nicht sehr technisch, so dass man relativ entspannt darin herumschmökern kann. Den Preis finde ich ein bisschen hoch, jedoch hat mir die Lektüre ein gutes Überblickswissen vermittelt.

Kurzbeschreibung Digitale Dokumente sind heute ein wesentlicher Bestandteil der vernetzten Welt und existieren in vielfältiger Form: als E-Mails und elektronische Bilanzen, Fotos und Satellitenbilder, Konstruktionszeichnungen u. v. a. m. Die Speicherung von digitalen Dokumenten birgt aber einige Risiken. Dies gilt besonders, wenn sie über längere Zeiträume hinweg zugreifbar und authentisch bleiben sollen - ein Anspruch, dem sich nicht nur öffentliche oder wissenschaftliche Bibliotheken stellen müssen, sondern auch viele Unternehmen und Behörden, die über digitale Archive verfügen. Wie Langzeitarchivierung in diesen Bereichen funktionieren kann und welche Methoden derzeit erprobt und eingesetzt werden ist Thema dieses Buchs. Die Autoren stellen zunächst das organisatorische Umfeld und verschiedene technische Ansätze in allgemeinverständlicher Form dar. Darauf aufbauend erläutern sie detailliert die technische Umsetzung sowie aktuelle Entwicklungen. Die Beschreibung einiger internationaler Projekte illustriert schließlich die verschiedenen Herangehensweisen und zeigt, in welchem Rahmen organisatorischer Aufwand und Kosten liegen. Das Buch wendet sich vor allem an Bibliothekare, Archivare und Informatiker, die für die langfristige Nutzbarkeit ihrer digitalen Dokumentenbestände verantwortlich sind. Aber auch Politiker, Juristen und Wirtschaftswissenschaftler profitieren von der verständlichen Einführung in die Thematik.